



Vorlage an

Verwaltungsausschuss

zur Beschlussfassung

- öffentlich -

Einstellung von vier Mitarbeitern beim Baubetriebsamt für den Winterdienst

Beschlussantrag:

Der Einstellung von vier Mitarbeitern beim Baubetriebsamt für den Winterdienst in der Zeit vom 15. Dezember 2003 bis 31. März 2004 wird zugestimmt.

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Zur Abdeckung des Winterdienst-Einsatzplanes benötigt das Baubetriebsamt zusätzliches Personal zum Räumen und Streuen von Bushaltestellen, Übergängen und Signalanlagen, da der Verwaltungsausschuss der Rückübertragung der Räumarbeit von Bushaltestellen an die Anlieger nicht zugestimmt hat. Für die Abdeckung dieses Personalbedarfs sollen Mitarbeiter im Rahmen einer GOB – Maßnahme eingesetzt werden.

Die Stadtverwaltung muss bei einem Wintereinbruch ihrer Verpflichtung aus der Räum- und Streupflichtsatzung bis 7.00 Uhr nachkommen. Sofern die Stadt dieser Verpflichtung nicht nachkommen kann (und dies ist beim derzeitigen Personalstand der Fall), liegt ein Organisationsmangel vor. Sollte es sich aufgrund dieses Organisationsmangels ein Unfall ergeben, muss die Stadt für die Unfallfolgen einstehen. Mit dem zusätzlichen Personal soll sichergestellt werden, dass die vorgegebenen Räumzeiten aufgrund Recht und Satzung eingehalten werden können.

Außerhalb des Winterdiensteinsatzes ist daran gedacht, die betreffenden Mitarbeiter im Rahmen der Aktion „Saubere Stadt“ (Eingreiftruppe) sowie für Schnitt- und Pflegearbei-



ten an Gehölz- und Freiflächen einzusetzen.

Die Einstellung verursacht Kosten in Höhe von mindestens 40.000 Euro.

Die Stadtverwaltung wird sich um die Einstellung von GOB – geförderten Personen bemühen. Diese ist allerdings für einen befristeten Zeitraum von 3,5 Monaten nur beschränkt möglich. Die GOB – Förderung würde 80 % betragen.